

Hentiger Stand des Dollars 1000.

Bewerkschaftliches.

Neue Lohnverhandlungen im Bergbau.

Die Bergarbeiterverbände haben ein neues Lohnverhandlungsangebot, die gegen Ende des Monats stattfinden sollten. Ob sich bei den fortgeschrittenen Verhandlungen der Arbeitgeber einverstanden erklärt, ist noch unklar.

Der Vertreter der Bergarbeiter haben am Sonntag in einer Konferenz die erste Rohlenlage besprochen und die Fortschritte der Verhandlungen besprochen. Die erste Rohlenlage ist noch nicht abgeschlossen.

Landarbeiterkämpfe.

I. Der Kampf um den Tarifvertrag im wuppertalischen Kreise Anklam.

Im Kreise Anklam befinden sich die Handarbeiter seit dem 9. August im Streik. Im Vertrag kommen 10 Güter. Die im Deutschen Landarbeiterverband organisierten Handarbeiter verlangen, daß der Arbeitgeber sich mit ihnen einen Tarifvertrag abschließen solle.

Am Sonntag, dem 18. August, nach in Kassel eine Landarbeiterversammlung der Provinz Westfalen. Der Zweck war die Vorbereitung der Verhandlungen mit dem Arbeitgeberverband.

Aus aller Welt.

Ein Polizeiwachtmeister erschossen.

Der Polizeiwachtmeister Fischer in Hamburg wurde Montag morgen mit einem Schuß in die Brust getroffen. Rumpfiren waren nicht vorhanden.

Aus alten Wappen.

Die englischen Chartistenbewegung.

Die revolutionären Erhebungen in Frankreich sind einzuordnen. Die Chartistenbewegung in England hat eine lange Geschichte.

Ernst Haeckel Geboren.

Der Jener Anatom Prof. Dr. Friedrich Müllerer veröffentlicht in der 'Deutschen Biologischen Wochenschrift' einen Aufsatz über die Entstehung des Lebens.

Aushebung einer Sattlerei-Druckerei.

Durch die Aufnahme einer neuen Sattlerei ist es der Reichsbank eine Sattlerei gelungen, die Hersteller von Sattlern zu befreien. Die Sattlerei hat nun 400 Arbeiter.

Aufführung eines Kapitalverbrechens.

In Grah wurde der Goldhändler Bruno Steiner verhaftet, der in einem großen Kapitalverbrechen verwickelt ist. Die Polizei hat ihn in einem Haus verhaftet.

Ein schweres Unglück hat sich am 18. August in Bonn ereignet. Ein Arbeiter wurde beim Transport eines großen Fasses verletzt.

Aus der Provinz.

Das Mittelwasser für den Monat August ist im Verlauf gekommen. Die Wassermenge ist im Vergleich mit dem vorigen Monat um 10 Prozent gesunken.

Bergarbeiterverkommung.

Am Sonntag fand in Halle im Volkspark eine öffentliche Verkommung der Bergarbeiter der Gegend statt. Die Teilnehmer waren sehr zahlreich.

Seine Excellenz der Provinzial-Präsident hat sich mit den Bergarbeitern über die Verbesserung der Arbeitsbedingungen auseinandergesetzt.

Die Arbeiterbewegung in der Provinz hat in den letzten Monaten große Fortschritte gemacht. Die Zahl der Mitglieder ist stark gestiegen.

Die Provinzialverwaltung hat beschlossen, die Ausgaben für die Bergarbeiter zu erhöhen. Dies ist ein wichtiger Schritt zur Verbesserung ihrer Lage.

Die Untersuchung in Wachen, wo sich die eigentliche Diktation der 'Angriffen Treuband-Allien-Gesellschaft' unter dem Hauptmann A. D. v. Pufftamer und einem Herrn Emil Schäfer befindet, führt auf die gewohnten Schwierigkeiten.

Die bayerische Polizei.

Die Untersuchung in Wachen, wo sich die eigentliche Diktation der 'Angriffen Treuband-Allien-Gesellschaft' unter dem Hauptmann A. D. v. Pufftamer und einem Herrn Emil Schäfer befindet, führt auf die gewohnten Schwierigkeiten.

Stanzfähiges Sätteln.

Nach der Verfügung des heutigen französischen Ministerrats, Paris, 16. August. Nach eines Beschlusses verleiht, hat sich die Regierung in Bezug auf die Stanzfähigkeit der Sätteln geäußert.

Die Kartoffelverkommung.

Das Fleisch ist heute nur noch etwas für die reichen Leute. Wenn es so weiter geht wie bisher, wird auch das Kartoffelbrot dem Tisch der Armen verschwinden. Die Kartoffelverkommung ist ein wichtiges Ereignis für die Arbeiter.

Aus alten Wappen.

Die englischen Chartistenbewegung.

Die Chartistenbewegung in England hat eine lange Geschichte. Die Chartisten fordern die Einführung von Reformen für die Arbeiter. Die Bewegung hat in den letzten Jahren wieder an Bedeutung gewonnen.

Hand-Me-Gebir. Was der Hölle Hohn nun trotz der Anklage heißt weiter fröhlich, wurde er von dem Juristen zum Tode verurteilt, ohne Gehörverweigerung, ohne Verteidiger. Er starb eines gewaltigen Todes. — Die Sache kam nun vor den Richter und hat gerade wie sie es enden wollte. Es ging dem Rechtsmann wie Dem Gerechtigen als er mit keinem Knappen einen Angriff auf die Schlichte gemacht hatte — er bezog vor Gericht eine gründliche Reinigung — und machte die ganzen Kosten bezahlen. Jetzt haben und werden leugte er zu Hause an und Dr. Ehrhardt wird hoffentlich einen neuen schönen Fall mit rotem Kamm laufen, der wie alle Fälle trägt — zur Freude seiner Führer.

Dehlig. Durch Leckhaftigkeit vergiftete sich der 47-jährige Schneidermeister Otto Dehlig. Seine schon bewährte Frau konnte wieder zum Leben zurückgebracht werden.

Wittensberg. Brotpreise. Wie aus einer amtlichen Bekanntmachung hervorgeht, ist vom 14. August ab der Preis für ein Schwarzbrot im Gewicht von 1900 Gramm auf 29 M. festgesetzt. Im Einzelnen folgen vom 14. August: 1 Pfund Roggenmehl 8,80 M., 1 Pfund Weizenmehl 9,10 M., 1 Pfund Schwarzbrot 1,83 M., 75 Gramm Weißbrot 1,25 M.

Wittensberg. Radmarer. Es vergeht fast kein Tag ohne einen oder mehrere Fahraddiebstähle. Ende vergangener Woche wurde zur hellen Mittagszeit aus dem Hause des Bankgeschäftes Schuppel u. Komp. ein Herrenrad weggeführt.

Wolken. Fabriksbau. Die Aktiengesellschaft für Anilinherstellung läßt gegenwärtig an die Stelle eines auf ihren Farbenwerken abzubrennenden alten Fabriksgebäudes ein größeres, modern eingerichtetes Zentrallaboratorium aufbauen.

Wolkensteinen. Schadenfeuer. Auf der hiesigen Staatsboberförsterei ging vor einigen Tagen durch Nachtfeuer ein kleineres Stallgebäude, in welchem trockenes Brennholz lagerte, ganz in Flammen auf. Die Entstehungsursache des Brandes ist unbekannt.

Hörsing. B. Grünhainichen. Einbruchsdiebstähle. In einer der letzten Nächte wurde in das hiesige Verkaufslokal der Wittenberger Kommunalgesellschaft H. S. Paul Schiefel u. Komp. eingebrochen, wo die Täter für annähernd 21000 Mark Waren verschiedener Art erbeuteten. Diebstahl Diebe brachten weiter den Laden des Bademeisters Kaiser auf und eigneten sich von der Auslage Waren an. Bei der erkrankten Firma ist schon der dritte Einbruch innerhalb einiger Wochen ausgeführt und insgesamt ein Wert von ungefähr 59000 Mark weggeholt worden. Die Polizei hat bereits eine Spur erndet und verfolgt dieselbe.

Dehlig. A u m f r e b e l. Am Fußwege nach dem Bahnhofe hat vor kurzem ein Köhling ein erst im vorigen Jahre angepflanztes Säuerfirischbaumchen der städtischen Allee mutwillig abgehauen. Der Freier verdient bei seiner Entdeckung harte Bestrafung.

Ausgehobene Spielhölle. Von der Polizei wurde in Bernburg eine Spielhölle ausgehoben. Geld, Karten und Einrichtungsgegenstände wurden beschlagnahmt.

Dom Spiel in der Tod. Spielende Kinder liefen nach der alten Anfitte vor Wagen und Autos in Holzweilig quer über die Straße. Dabei wurde das dreijährige Tochterkind des Schneidemeyers Jand von einem Kraftwagen erfasst und getötet, der trotz seiner langsamen Fahrt nicht mehr bremsen konnte.

Der Tod in der Dreifachmaschine. Mit dem Kopf in den Selbsthinder einer Dreifachmaschine geraten ist der 36jährige Arbeiter Karl Papemeyer in Meinersleben. P., ein fleißiger und treibbarer Arbeiter, war sofort tot.

Selbstmord. Die 29jährige, aus Obersiebenbrunn gebürtige Arbeiterin Emma Bedler ließ sich von ihrem Juge der Osterwieder-Wahlerebecker Eisenbahn überfahren. Selbstmord liegt nach Aussagen von Augenzeugen anzunehmen vor.

Zusammenstoß. Der Arbeiter Gustav Löwe fuhr in Stapelburg beim Überqueren einer Landstraße mit seinem Rabe gegen ein Laikauto. Er zog sich erhebliche Quetschungen am Bein zu; sein Rad wurde vollkommen zertrümmert.

Verantwortlich für leitenden Artikel, Politik und Journalistik: Dr. D. P. Schulz, für Lokales, Gewerkschaftliches und Geschäftliches: Dr. H. Friedrich Strauß, für Protokollisches und Allgemeines: Alfred Strauß, für den Anzeigenteil: Wilhelm Strauß, sämtlich in Halle.

Provinz-Chronik.

Tödtlich verunglückt. Der jugendliche Arbeiter Franz Schöper geriet bei der Arbeit in das Getriebe einer Drehmaschine und wurde schwer verletzt. Trotz sofortiger Ueberführung in das Krankenhaus ist er gestorben.

WT
Walhalla
Lichtspiel-Theater
Fernruf 6265.

Wiedereröffnung heute
nachmittag 3³⁰ Uhr mit dem Riesenspielfilmwerk:
Dr. Mabuse I. Teil
10 Akte nach dem bekannten Ullstein-Roman.
Vorführung: 3.30 6.00, 8.30.

Klassisches Operettentheater
Direktion: G. Künzel.
Donnerstag, den 22. August 1922:
Eröffnung
als neue
Licht-Spiele
Größtes und modernstes
Lichtspiel-Unternehmen Mitteldeutschlands
verbunden mit
Bühnenschau
Festspielprogramm:
**Gerhart Hauptmanns
Hanneles Himmelfahrt.**
Bühnentitel:
Das Versprechen hinter'm Herd.
Operette in 2 Aufzügen.

Wichtig! Mietes der Stadt Gieseben.
Donnerstag, den 17. August, ab 8 Uhr, 8. Volkskass.
Mieteverammlung.
Tagesordnung:
Die Mietsaufschläge in der Stadt Gieseben.
Eintritt für Mitglieder frei. Nichtmitglieder haben Zutritt gegen einen Eintritt von 20 H. Reichmietsengetze mit Entscheidungen sind in der Vertretung und in der Volksbuchhandlung, Grabenstr. 50, veräußl.
Auskunftsverteilung:
Sprechst. für Mietwerden, Wohnungsst. und Wohnungsvormittlung: J. H. Freitag nachm. v. 5-7 Uhr bei Herrn Josef Hoffmann, Hildesheimerstr. 14.
Vertretungen und Entscheidung von Rechtsangelegenheiten: J. H. Montag v. 5-8 Uhr bei Herrn Bruno Wölge, (Volksbuchh.) Grabenstr. 50.
Wir bitten unsere Mitglieder, so allem auf die Zeitung der Sitzungs zu achten.
Der Vorstand des Mieterevrens Gieseben. J. H. Hermann, Obmann.

Versunken sind die alten Preise!
An der Spitze marschieren Paul Theuring-Preise.
Wir zahlen bis auf Widerruf:
Alt-Papier-Abfälle . . . kg 8,00
Lumpen kg 6,00
Schmiedeeisen . . . kg 6,40
Bücher u. Zeitungen . . kg 11,00
Strumpfwollabfälle . . kg 50,00
Gußeisen la. . . . kg 8,60
Für Metalle stoss Börsenpreise
Da verschiedene Personen auf den Namen unserer Firma reifen, geben wir dem geehrten Einwohnern bekannt, daß es keine zweite Firma mit unserem Namen gibt. Man lasse sich nicht täuschen und vermeine Absicht. Nach bitten wir, uns jeden vorkommenden Fall anzugeben, damit wir gegen die betreffenden Anzeigen erhaften können.
Paul Theuring,
Rohprodukten-Gesellschaft m. B. H.
Nur Tritstraße 24 | Große Brunnenstr. 61
Augustastr. 17, Hof Hochstr. 10 (Ecke Wolstr.)
Tel. 5859 | Brettestraße 34 | Tel. 4363
Beim Verkauf von Metallen ist ein Personenausweis mitzubringen
Händler und Industrie erhalten Vorzugpreise!

Radfahrer - Schläuche billigst!!
Gummi-Räder, nur Gr. Steinstraße 35, Nähe Walhalla

Frauen erwarcht!
Haltet Euch vor, weichen Frauen! Lest nach vergeblichen Versuchen mit nutzlosen und wertlosen „Mitteln“ das einzigartige Buch von Dr. Rosen über die Verhütung der Empfängnis. (Hilfsmittel hier nicht gestattet). Es befreit Euch von Sorgen! Preis Mk. 2.— Nachnahme, Porto extra. Buchverlag Klauer, Stuttgart 139, Schloßstraße 57 B.

Prismenfoldesteher
zu kaufen gesucht. W. u. nach vergeblichen Versuchen mit nutzlosen und wertlosen „Mitteln“ das einzigartige Buch von Dr. Rosen über die Verhütung der Empfängnis. (Hilfsmittel hier nicht gestattet). Es befreit Euch von Sorgen! Preis Mk. 2.— Nachnahme, Porto extra. Buchverlag Klauer, Stuttgart 139, Schloßstraße 57 B.

Gold-, Silber-, Platin-Bruch, Brennstoffe, Uhren, Zähne kauft A. Sparmann, Gr. Steinstr. 47, am Waltheil.

Bettwäsche
billiger wie überall da eigene Fabrikation u. teilweise alles große Abschlüsse. Bettbezüge, zugeschn. z. selbstnähen 390.—
Kissen dazu 105.—
Bettdecken 240.—
bess. Bezüge 375.—
850.— usw.
Inlettel, Wäscheleiste, Handtücher enorm billig. Große Auswahl. Reelle fachm. Bedienung. Fahrgeldverpflichtung.
Berliner
Bettwäschefabriken
Verkaufsstelle Halle, Ludwig Wucherstr. 28 an der Kaiserstraße

Leder-Ausschnitte
Bedarfs-Artikel
Werkzeuge und Gummi - Abbeizte
kauft man nur bei
Wilhelm Kranig
Lederhandlung,
Neue Promenade 15.

Blessenschwäche
besenigt um glänzenden Erfolge. täglich einlaufende Anerkennungen.
Anschaff. bei:
Institut Naumer,
Rocklinghausen I.W.N.194

Pianos
Stuhlbau (Leder), aus nur allerbesten Material empfiehlt zu billigen Preisen
Albert Hoffmann,
im Hochhaus.

ANZEIGEN
in der
VOLKSSTIMME
bringen dem Geschäftsmann die Erweiterung des Kundenkreises und Erhöhung des Umsatzes.
Zurück
Augenarzt
Dr. Grossmann
Sprechzeit: 9/11-12 und 3-5 Uhr
Fernruf 2451

Von der Reise zurück
Dr. Zeiss, Arzt
Martinsberg 7.
Sprechstunde: 10-12 u. 3-4.
Befanntmachung.
Die Verlegung über die Ziegenbockführung in der kommenden Woche ist an den Anschlagplätzen einzusehen.
Halle a. S., den 14. August 1922. Der Magistrat.

Bereins-Anzeiger
zur Bekanntgabe sämtlicher Veranstaltungen
der Sozialdem. Partei.
Weylensand Halle, Herz 42/44, Fernruf 1611.
Jener für die dem Vork. des hiesigen Gewerkschaftsbundes angeschlossenen Gewerkschaften laute die auf dem Boden der Arbeiterbewegung stehenden gesellschaftlichen Vereine.
Merleburg
Freitag, den 18. August, abends 7 1/2 Uhr: **Angewandte Mittelschulung** im „Kessels“. Gewisse Vorkursarbeiten. Teilnahme unserer Partei haben Zutritt. Sorge jeder für guten Besuch. Der Vorstand.

Halle und Saalkreis.

Galle, den 16. August 1922.

Punkt.

Ganz ungeheuerlich sind die Preise emporgeschwollen. In der Bahn, die mich täglich zur Arbeitsstätte bringt, und wo ich fast jeden Mittagsbrot wenigstens vom Aussehen her...

Die Knappenchaft abgeknallt!

Mit dem Hauptstift in Kassel betätigt sich eine Jugendvereinerung mit zweifelhafteu Zielen und ebenfalls zweifelhaften Methoden. Sie nannte sich 'Die Knappenchaft'.

Auch eine Verfassungsfeier.

Der Oberkreisleiter Bierbach von der hiesigen Oberkreisleitung über die Reichsverfassung zu lesen hat. Die hiesige Oberkreisleitung erfreut sich einer wissenschaftlichen Skizze namens Bierbach.

Somit uns erinnerlich, herrsche am Verfassungsstag mehrfach die Verwirrung. Doch ein Bierbach heißt unseres Erachtens darum keine Waise.

Cohortat der Gemeinde- und Staatsarbeiter.

Gültig ab 1. August 1922.

Jum Tarifverträge vom 5. Mai 1920 für die Stadtgemeinde Halle, abgeschlossen zwischen dem Mitteldeutschen Arbeitgeberverband e. V., Magdeburg, und dem Verband der Gemeinde- und Staatsarbeiter, dem Deutschen Metallarbeiterverband, dem Deutschen Transportarbeiterverband und dem Zentralverband der Arbeiter und Arbeiterinnen:

Table with 5 columns: Lohnklasse, I, II, III, IV, V. Rows include Handwerker, Angelernte Arbeiter, Ungelehrte Arbeiter, Arbeiterinnen, Feinmaschinisten, and Ungelehrte jugendliche Arbeiter und Arbeiterinnen. Includes dates for 1. August 1922 and 16. August 1922.

Zu diesen obigen Grundlöhnen tritt in allen Klassen ein Übererzeugungszuschlag von 1.- M pro Arbeitsstunde. Zu diesen obigen Grundlöhnen und dem Übererzeugungszuschlag tritt für den Arbeiter in allen Klassen eine Zulage von 0,50 M pro Arbeitsstunde.

Nachkaffierung des Bezugsgeldes!

Was heute ab werden die Nachkaffierungen der 'Volksstimme' erlauben, den Zuschlag auf den Abonnementpreis vom 16. bis 31. August im Betrage von 6 Mark einzulösen. Wir bitten alle Leser, durch Bezahlung dieses kleinen Betrages die Entlohnung des mit unserer Expedition zu erleichtern.

Die Beschäftigtenarbeiter erhalten für die Zeit von abends 7 Uhr bis morgens 5 Uhr 3.- M pro Schicht mehr. Qualifizierte Arbeiterinnen erhalten wöchentlich 10.- M Zulage.

Bei Arbeiten, welche an Stellen zu leisten sind, die außerhalb der üblichen Arbeitszeiten liegen, wird bei einer Entlohnung von 4-8 Kilometer Entfernung von der Wohnung aus gerechnet eine Zulage von 4.- M, bei über 8 Kilometer eine solche von 6.- M zum Arbeitslohn je Weg gezahlt.

Nicht vollbeschäftigte Personen werden prozentual ihrer geleisteten Arbeitsstunden bezahlt. Dienstverträge gilt als Dienst. Nicht voll leistungsfähige Arbeiter (auschl. Militärrückbliden) werden nach Leistungen bezahlt.

Die Entlohnung der einzelnen Arbeiter in die verschiedenen Lohnklassen erfolgt durch die Betriebsleitung im Einvernehmen mit der gesetzlichen Arbeitervertretung. Arbeiter, die bisher in einer höheren Lohnklasse entlohnt wurden, dürfen nicht in eine niedrigere Lohnklasse zurückversetzt werden.

Wie bezahlt es sich angendsichtlich mit den Sozialrentner- und Kleinrentner-Bezüge.

Die Fürsorgestelle für Sozial- und Kleinrentner macht darauf aufmerksam, daß die Invaliden-, Witwen- und Altersrentnempfänger die ihnen für August am Volkshaus gezahlte Teuerungszulage von monatlich 200 M. zu den übrigen Bezügen dauernd zulegt. Die Quittungen sind also jeden Monat auf 200 M. mehr als früher auszustellen.

londere Beauftragungen erfolgen, wenn sich die Kleinrentner erneut melden können. Die Samlung Altersschiffe ist eine private, allerdings behördlich geordnete Einrichtung, die voraussichtlich im September ihre Tätigkeit aufnimmt.

Abtug, Parteigenossen! Donnerstag, den 17. August, abends 8 Uhr, haben sämtliche Ortsvereine in den bekannten Lokalen Mitgliederversammlungen. Das Erscheinen sämtlicher Mitglieder ist unbedingt erforderlich!

2. Kreis, 6. Bezirk, Arbeiter-Lohn und Sportbund. Zu der Auswahlsitzung vom 17. August, abends 7-9 Uhr im Volkshaus, haben zu erscheinen: Richter: B. Hüder, Dr. Müller; Z. B. Troitz; B. Dertel, S. Krüger, Sportklub; R. Sonnenberg; Minister: A. Köhler, E. Janitz, Bittoria; R. Albrich, D. Schmitz; Leutnant: A. Bergfeld, S. Reimold; Sp.-B. Cröllwig; H. Stenzel, R. Bauer.

Lohn-Stammkassen im Stahlbetriebe. Die für Dienstag und Freitag bestimmten Tages-Stammkassen gelangen ab kommenden Freitag, den 18. August gegen Zahlung der ersten Rate zur Auszahlung. Die Theaterkasse ist modernisiert von 10.- M auf 20.- M.

Dr. Rabuse im Film. Wie wir bereits berichteten, wird heute, Mittwoch, nachmittags, 3.30 Uhr, das hiesige Ballhalla wieder als Lichtspieltheater eröffnet. Durch Übernahme weiterer Anteile ist das Theater nunmehr dem Hofkonzern angegliedert; die Direktion übernimmt gemeinsam mit dem beiden U.L.-Abteilungen Herr Direktor Jünde, Leipzig. Durch den Anschluß an den Hofkonzern ist gewährleistet, daß im Ballhalla-Lichtspieltheater nur erstklassige Filme zur Vorführung gelangen, wie wir das von den beiden U.L.-Abteilungen geahndet wird.

Kingkong im Ballhalla. Gestern abend kam das Kingkong im Ballhalla nachmittags, 3.30 Uhr, das hiesige Ballhalla wieder als Lichtspieltheater eröffnet. Durch Übernahme weiterer Anteile ist das Theater nunmehr dem Hofkonzern angegliedert; die Direktion übernimmt gemeinsam mit dem beiden U.L.-Abteilungen Herr Direktor Jünde, Leipzig. Durch den Anschluß an den Hofkonzern ist gewährleistet, daß im Ballhalla-Lichtspieltheater nur erstklassige Filme zur Vorführung gelangen, wie wir das von den beiden U.L.-Abteilungen geahndet wird.

Wichtige Tob. Ein hier wohnhafter 54-jähriger Invalid wurde in der Kl. Märkerstraße von einem Bierknecht belästigt, an dessen Folgen er unmittelbar darauf verstarb. Dem vom Jocher herbeigerufenen Arzt konnte nur noch der Tod festgestellt werden. Die Leiche wurde nach dem Gerichtsbezirk gebracht.

Brennstoffmangel. In der Gr. Mühlstraße wurde ein Verd einer hiesigen Kohlenfirma derart unglücklich, daß es sich das rechte Hinterbein brach und infolgedessen an Ort und Stelle abgetötet werden mußte. Hierdurch entstand eine längere Verkehrsstörung.

Schlagerei. In der Bittor-Schiffelstraße fand zwischen mehreren Personen eine Schlagerei statt, wobei ein hier wohnhafter Arbeiter erheblich verletzt wurde. Er wurde der Klinik zugewiesen.

Belegungsplan von Diebstahl. Am 12. 8. 22 wurden bei einem hiesigen Holzprofundenbetrieb 85 Kilogramm Rotguthabe, bestehend aus frisch abgedrehten Abfällen von Rotguthaben, mit dem Beschaffen C und Zahlen 9, 6, 22, über 9, 5, 22 eingeschleppt. Ferner Pumpenenteile, Flanschen, Schrauben, Muttern und Bolzen, die vermutlich von Beschäftigten aus Metallmaschinenfabrik und Lokomotivwerkstätten herbstlich, beschlagnahmt. Der Eigentümer wolle sich bei der Kriminalpolizei, Zimmer 36 oder 35 melden, wobei die beschlagnahmten Sachen zur Ansicht vorgelegt werden.

Voranschlägliche Wetter am 17. August (Donnerstag): Vorherrschend wolfig bis trüb, ziemlich kühl, zeitweise Regen. 18. August (Freitag): Wolfig, zeitweise heiter, etwas windig, ziemlich kühl, Regenschauer.

Porony's Cindur und Wundsalbung. 10 Jahre erfolgreich im Gebrauch. In Apotheken und Drogerien erhältlich.

Beim Nachfühlen von MAGGI Würze. achte man darauf, dass die Würze aus Maggi's grosser Originalflasche gefüllt wird; denn in diesen Flaschen darf gesetzlich nichts anderes als MAGGI Würze folgehalten werden.

Bitterfeld Vergnügungen und Restaurants
„Bürgergarten“
Telefon 216.

Palast-Theater.
Gasthof „Stadt Berlin“
„Kähler Morgen“

Bitterfeld Bekleidung, Putz, Schuhe
Kaufhaus S. Nussbaum

Kaufhaus Pesoner & Co.
Goedeck

J. Jansch Kahl.
Johannes Giebe.

Herm. Weisse Nachf.
Gerar Kleiderstoffe

R. Ostwald.
Wasch- u. Plättanstalt Edelwig.

Paul Raack.
Schuhhaus Rekord

Salamander-Schuhhaus
Angut Fräblich

Bitterfeld Allgemeines
Max Schneider

Gebrüder Schulze
Fr. Schönbrodt

Hermann Kühle
Willi Wolff

Leopold Wolf
Otto Liebmann

Enzl Ehrlicke
Theodor Rauchhuss

Ph. Saffert
WiH. Meißner Nachf.

Wwe. Annahoyer
Rob. Nitschke

Gräfenhainichen
Ludwig Leine

St. Wozniak
Oskar Reime

Delitzsch
E. Preller

W. Seidel
Erich Paul

Oskar Reime
Heinr. Rysol

Laucha D. Schwarzmann
Kari Döring

Schkenditz, Könnern und Wettin
Clemens Schubert

Hedwig Wiedemann
Theodor Freitag

Angut Vogel
Schuhwarenhaus

Umstehende Dauer-Innenarbeiten
Fahrplan der Halle-Hettstedter Eisenbahn

Table with columns for stations (Halle, Dölauer Heide, Cölme, Gerstedt, Hettstedt) and departure times for various days.

Abfahrt der Züge Lauchstedt-Schlettau und Merseburg-Schafstädt

Fortuna, Kaufhaus für Herrenmoden, Bitterfeld.

Halle Hermann Weineck, Curt Forberg

Most. Eine gute deutsche Schokolade

Prima reingeschmolzenes, stearinreies Rinderfett

Friedr. Holettsch

Paul Fiedler

Kurt Wöhrle

Aug. Thurm

Rob-Schlächterei und Wurstfabrik

Otto Thürmer

Lebensmittelhaus Nord

Franz Schumann

Rudolf Apel

Gustav Bognitz

Halle'sche Beerdigungsanstalt

Baugeschäft Hermann Meise

Engel-Drogerie

Büschdorf-Deleberg

Modier, Büschdorf

Fritz Zölllich

Kraege & Co., Könnern (Saale)

Ed. Leitz & Co.
Karl Schreiber

Bei Waldemar Kupfer
Dampfsägewerk

Umstehende Dauer-Innenarbeiten

Fahrplan der Halle-Hettstedter Eisenbahn

Abfahrt der Züge Lauchstedt-Schlettau und Merseburg-Schafstädt

Fortuna, Kaufhaus für Herrenmoden, Bitterfeld.

Halle Hermann Weineck, Curt Forberg

Most. Eine gute deutsche Schokolade

Prima reingeschmolzenes, stearinreies Rinderfett

Friedr. Holettsch

Paul Fiedler

Kurt Wöhrle

Aug. Thurm

Rob-Schlächterei und Wurstfabrik

Otto Thürmer

Lebensmittelhaus Nord

Franz Schumann

Rudolf Apel

Gustav Bognitz

Halle'sche Beerdigungsanstalt

Baugeschäft Hermann Meise

Engel-Drogerie

Büschdorf-Deleberg

Modier, Büschdorf

F. Naumann

Palast-Theater

Kaufhaus Max Salzmann

Schuhhaus Aug. Hoffmann

A. Schütze

Spezial-Haus für Fahrräder und Ersatzteile

J. Waymayer

Carl Mann

W. Poltersdorf

Carl Müller

Beerdigungsanstalt

Emil Seifert

C. Hirschfeld

Schuhwerk Pannier

Benno Uderstadt

Otto Bake

Emil Dargatz

WiH. Reintzsch

Hermann Kretsch

Karl Müller

Gust. Reiche

H. C. Löbner

Kondit. u. Café Hobellus

H. Lessemor

H. Freygang

E. Platz

Moritz Weiss

Bruno Apell

Vertical text on the right edge of the page, including names and addresses.